



Staatskanzlei Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

An die
Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas,
Telekommunikation, Post und Eisenbahnen
- Außenstelle Dortmund -
Herrn Evermann
Alter Hellweg 56
44379 Dortmund

29. Juli 2013
Seite 1 von 1

Aktenzeichen M 1

roland.merz@stk.nrw.de
Telefon 0211 837-1526
Telefax 0211 837-1502

nachrichtlich:
Landesanstalt für Medien
Nordrhein-Westfalen
z. Hd. Herrn Loos

Rundfunkversorgung in Nordrhein-Westfalen

Sehr geehrter Herr Evermann,

mit Schreiben vom 29. Oktober 2012 habe ich Sie über einen Versorgungsbedarf für ein weiteres lokales Hörfunkprogramm auf UKW für Düsseldorf informiert.

Zu Deckung dieses Bedarfs hat mir Herr Gruttmann mit seinem Schreiben vom 11. Dezember 2013 die unkoordinierte Frequenz 93,3 MHz als diskussionswürdig mitgeteilt. Für diesen Vorschlag danke ich.

Da mir gegenüber die LfM aber eine Priorisierung der Reichweite der landesweiten privaten Hörfunkversorgung gegenüber dem lokalen Bedarf in Düsseldorf ausgedrückt hat und die Frequenz 93,3 MHz zu einer deutlichen Verbesserung der Empfangbarkeit des künftig landesweiten privaten Hörfunkprogramms führen kann, soll diese Frequenz für den landesweiten Bedarf der LfM eingesetzt werden.

In diesem Zusammenhang danke ich auch für die kreativen Vorschläge und Reichweitenberechnungen, die aus Ihrem Haus für den optimale Einsatz der zurzeit ungenutzten Frequenzen erbracht wurden.

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Stadttor 1
40219 Düsseldorf
Telefon 0211 837-01
Telefax 0211 837-1150
poststelle@stk.nrw.de
www.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
Rheinbahn Linien 704, 709
Bus 725 Haltestelle Stadttor

Aufgrund des geplanten Einsatzes der Frequenz 93,3 MHz in der landesweiten Hörfunkversorgung bitte ich Sie, eine weitere Frequenz zu suchen, mit der der lokale Versorgungsbedarf in Düsseldorf umgesetzt werden kann, ohne die vorrangige landesweite Bedeckung zu beeinträchtigen.

Seite 2 von 2

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Klaus Rädtker', with a long horizontal flourish extending to the right.

Klaus Rädtker